LANDKREIS HAVELLAND

Aktion zur Reduzierung des Schilderwaldes erwies sich als voller Erfolg

24.09.2008

102 Verkehrsschilder können entfernt werden

Die Aktion zur Reduzierung des Schilderwaldes in Nauen "hat sich als voller Erfolg erwiesen", so das Resümee des Leiters der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Havelland, Hans-Martin Brandt. Auf insgesamt 102 Verkehrsschilder kann in der Stadt Nauen verzichtet werden. Darunter sind allein 35 Schilder zur Regelung des Halteverbots. Sechs Radwegeschilder hat die Kommission gefunden, die an Stellen stehen, an denen mittlerweile gut sichtbare Radwege gebaut wurden, die also damit überflüssig geworden sind. Sieben Verkehrszeichen "Vorgeschriebene Fahrtrichtung", sind aufgrund von Straßenmarkierungen und Verkehrslenkungs-maßnahmen nicht mehr zweckmäßig.

Auf Anregung des Ordnungs- und Verkehrsamtes des Landkreises Havelland war vom 15. September 2008 bis zum 17. September 2008 eine breit angelegte Initiative zur Reduzierung des Schilderwaldes in der Stadt Nauen durchgeführt worden. An diesen Tagen beging eine Kommission, bestehend aus Vertretern der Kreisverwaltung, der Polizei, der Deutschen Verkehrswacht, der Stadt Nauen, der Havelbusgesellschaft und dem Landesbetrieb Straßenwesen in Potsdam die Straßen der Ackerbürgerstadt. Sie begutachteten das gesamte kommunale Netz der Stadt Nauen sowie die B 273 und die B 5. Für die Entfernung der überflüssig gewordenen Verkehrsschilder sorgt die Stadt Nauen.

Zurück